

Sommerzeltlager 2012

22. Juli bis 5. August

Teilnehmer

Wir bieten Jungen und Mädchen im Alter zwischen 7 und 13 Jahren ein Sommerferienlager für eine oder zwei Wochen in einer naturnahen Umgebung. Auch Jugendliche und junge Erwachsene können teilnehmen, wenn bereit sind im Betreuerteam mitzuarbeiten und sich hierfür fachlich vorbereitet haben (JuLeiCa).

Zeitraum

Das Sommerlager findet in der Zeit von Sonntag, dem 22. Juli (Anreise) bis zum Sonntag, dem 5. August (Abreisetag) statt. Es besteht auch die Möglichkeit, lediglich in der ersten oder der zweiten Woche teilzunehmen. In diesen Fällen ist Sonntag, der 29. Juli der Ab- bzw. Anreisetag.

Ort

Wir veranstalten das Zeltlager am Rande eines Naturschutzgebietes in der Nähe der belgischen Stadt St. Vith. Bitte entnehmen Sie genauere Informationen hierzu den Berichten über frühere Sommerlager, die Sie jederzeit unter www.sommerlager.net einsehen können. Sie finden dort auch eine Straßenkarte und ein Luftbild der unmittelbaren Umgebung des Lagerortes.

An- und Abreise

Die An- und Abreise sollten Sie bitte selbst durchführen. Falls Sie den Weg nicht genau kennen, lassen wir Ihnen rechtzeitig eine ausführliche, bebilderte Wegbeschreibung zukommen. Bei der Organisation von Fahrgemeinschaften sind wir gerne behilflich. Sollte es am Sonntag Terminschwierigkeiten geben, so wählen Sie bitte vorzugsweise den Samstagabend für die Reise. Ansonsten ist eine Absprache mit uns erwünscht. Die Teilnahme Ihres Kindes wird keinesfalls an Transportproblemen scheitern.

Durch diese Regelung wollen wir Ihnen Gelegenheit geben, das Lager in eigenen Augenschein zu nehmen, mit Ihrem Kind dort einige Stunden gemeinsam zu verbringen und so seinen späteren Erlebnisberichten leichter folgen zu können. Für uns erhoffen wir dadurch eine personelle Entlastung (diejenigen Betreuer, die die Kinder begleiten stehen im Lager nicht zur Verfügung) und die eine oder andere zusätzliche, helfende Hand.

Ziele

Mit unserem Angebot möchten wir Kindern in einem Lebensalter, in dem große Erlebnisfähigkeit mit gut ausgebildeter intellektueller Aufnahmefähigkeit einhergehen, eine ansprechende Gestaltung ihrer Schulferien bieten. Wir haben dazu eine naturnahe, relative Abgeschlossenheit gewählt, um unseren Tagesablauf freier gestalten zu können, niemanden durch unser Lagerleben zu stören und darin auch von niemandem gestört zu werden. Die direkte Nähe der Natur fördert auch die eine oder andere Einsicht, wie selbstverständlich mancher häusliche Komfort doch geworden ist. Ein Tagesablauf in einem überschaubaren Umfeld lenkt die Aufmerksamkeit leichter auf das gemeinschaftliche Zusammenleben. Durch das ausführliche, gemeinsame Erleben von Wiese, Wald und Bach, von kleinen Abenteuern und Lagerfeuerromantik, werden Kontraste und Erfahrungen vermittelt, die jeder von uns zur Orientierung und Wertung benötigt und Erinnerungen geschaffen, an die man oft lebenslang zurückdenkt.